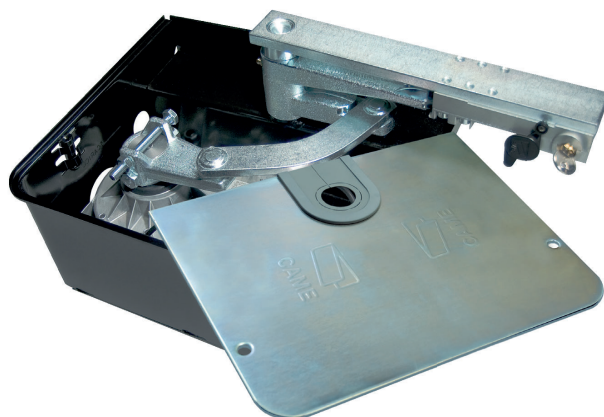


Drehtorantriebe FROG

FA01316-DE

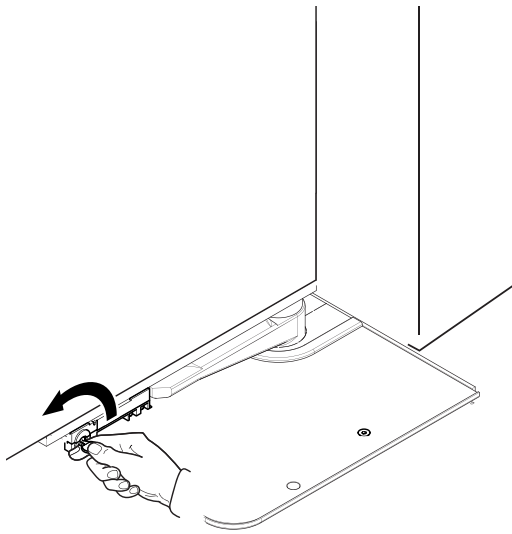


FROG-A FROG-AV FROG-AE

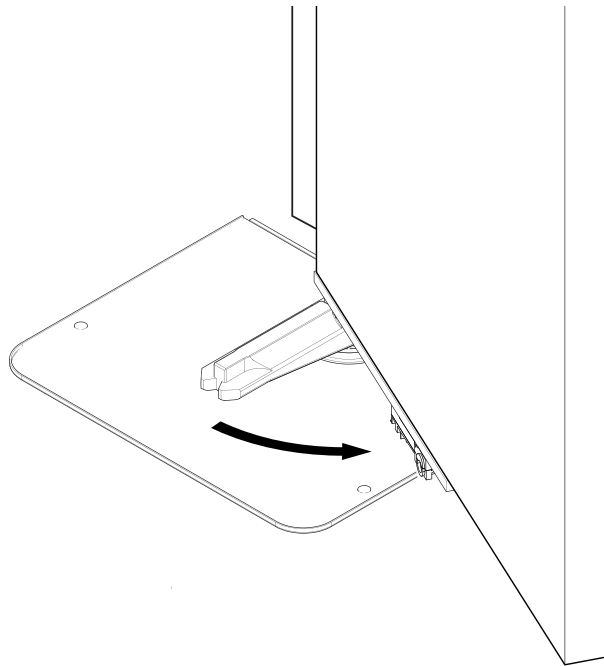
MONTAGEANLEITUNG



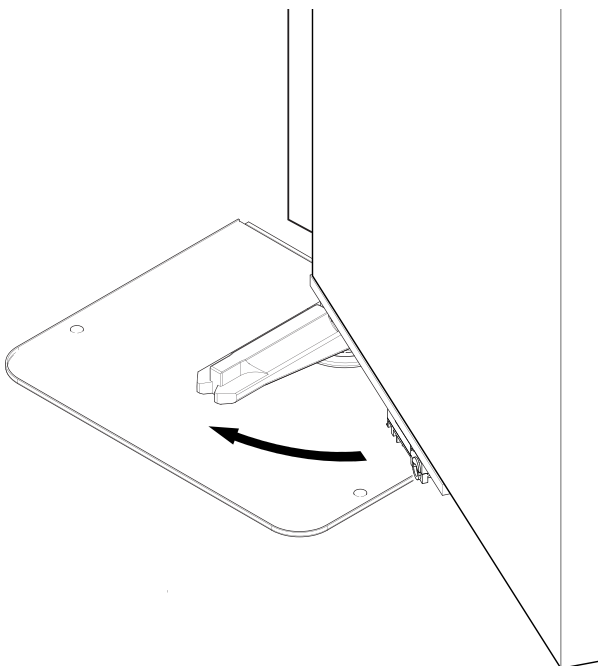
1



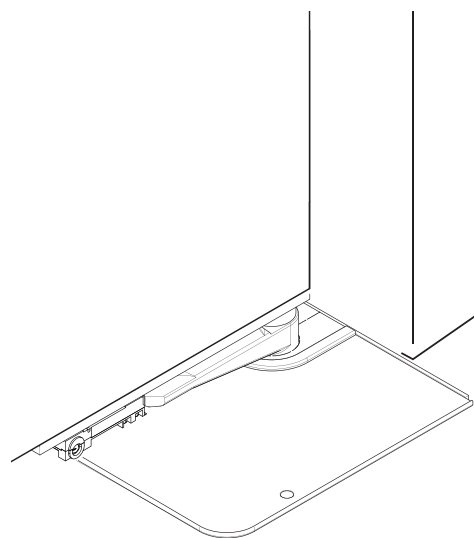
2



1



2



⚠ Wichtige Sicherheitshinweise.

⚠ Die Anleitung genau befolgen, eine nicht ordnungsgemäße Montage kann schwere Schäden zur Folge haben.

⚠ Vor der Montage auch die benutzerrelevanten Hinweise durchlesen.

Das Gerät ist ausschließlich für den Zweck zu verwenden, für den es entwickelt wurde. Andere Verwendungszwecke sind gefährlich.

Der Hersteller haftet nicht für durch ungeeignete, unsachgemäße und fehlerhafte Verwendung verursachte Schäden.

Bei dem in dieser Anleitung behandelten Gerät handelt es sich nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG um eine "unvollständige Maschine".

„Unvollständige Maschinen“ stellen eine Gesamtheit dar, die fast eine Maschine bildet, für sich genommen aber keine bestimmte Funktion erfüllen kann.

Eine unvollständige Maschine ist nur dazu bestimmt, in andere Maschinen oder in andere unvollständige Maschinen oder Ausrüstungen eingebaut zu werden, um zusammen mit ihnen eine Maschine im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG zu bilden.

Die Installation muss der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und den aktuellen Euronormen entsprechen.

Der Hersteller haftet nicht bei Verwendung von nicht originalen Zusatzteilen; in diesem Fall erlischt die Garantie.

Alle in dieser Anleitung beschriebenen Schritte dürfen nur von entsprechend ausgebildeten und erfahrenen Fachleuten gemäß den geltenden Gesetzen durchgeführt werden.

Das Verlegen der Kabel, die Montage, der Anschluss und die Abnahme müssen fachgerecht und gemäß den geltenden Vorschriften erfolgen.

Sämtliche Montagearbeiten nur bei unterbrochener Stromzufuhr ausführen.

Überprüfen, dass der angegebene Temperaturbereich für den Montageort geeignet ist.

Den Antrieb nicht auf Teile, die sich verbiegen könnten, montieren. Wenn nötig, die Befestigungspunkte in geeigneter Weise verstärken.

Darauf achten, dass der Antrieb am Aufstellort nicht durch direkte Wasserstrahlen (Bewässerungsanlage, Hochdruckreiniger usw.) befeuchtet wird.

Im Stromnetz gemäß den Installationsvorschriften eine angemessene omnipolare Schutzauslösungseinheit, die unter den Bedingungen der Überspannungskategorie III das Gerät völlig abtrennt, vorsehen.

Die Baustelle in geeigneter Weise abgrenzen, um den Zutritt Unbefugter, im Besonderen von Minderjährigen und Kindern, zu verhindern.

Bei der manuellen Handhabung je eine Person zum Heben von 20 kg vorsehen; bei nicht manueller Handhabung geeignete Hebegeräte verwenden.

Wir empfehlen geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen, um im Aktionsbereich der Maschine befindliche Menschen gegen mechanische Gefahren zu schützen.

Zum Schutz vor mechanischen Schäden müssen elektrische Leitungen durch entsprechende Leerrohre und Kabeldurchführungen geführt werden.

Elektrische Leitungen dürfen nicht mit Teilen, die während des Betriebs heiß werden könnten (z.B.: Motor, Trafo) in Berührung kommen.

Bevor Sie mit der Installation beginnen, erst prüfen, dass sich der angetriebene Teil in guter Verfassung befindet und korrekt öffnet und schließt.

Der Antrieb darf nicht für Tore mit Fußgängertor eingesetzt werden, es sei denn, dass der Torlauf nur mit gesichertem Fußgängertor aktiviert werden kann.

Darauf achten, dass während der Betätigung des angetriebenen Teils keine Quetschgefahr zwischen dem Teil und dem umliegenden Mauerwerk besteht.

Alle festen Befehlsgeräte müssen gut sichtbar und in einem angemessenen Sicherheitsabstand zum Aktionsbereich des angetriebenen Teils, an einer Stelle, die nicht vom sich bewegenden Teil erreicht wird, montiert werden. Befehlsgeräte mit Totmannbedienung müssen in mindestens 1,5 m Höhe und an einer für Unbefugte nicht zugänglichen Stelle montiert werden. Wenn nicht vorhanden, einen die Verwendung der Entriegelungseinheit beschreibenden permanenten Aufkleber in der Nähe derselben anbringen.

Sicher stellen, dass der Antrieb in angemessener Weise eingestellt wurde und dass die Sicherheits- und Schutzeinrichtungen sowie die manuelle Entriegelungseinheit ordnungsgemäß funktionieren.

Vor der Übergabe an den Benutzer überprüfen, ob die Anlage den harmonisierten Normen und den grundlegenden Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Restrisiken müssen mittels gut sichtbaren Piktogrammen gekennzeichnet und dem Benutzer erklärt werden.

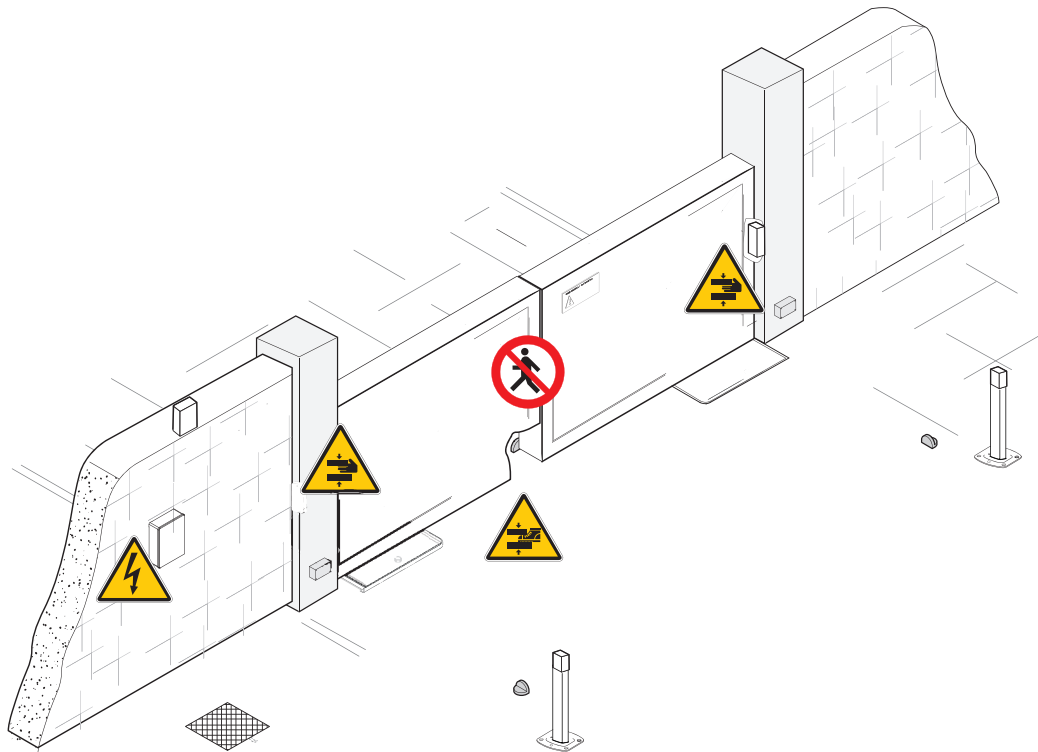
Nach der Montage das Typenschild an einer gut sichtbaren Stelle anbringen.

Sollte das Netzkabel beschädigt sein, zur Vermeidung von durch Strom verursachten Unfällen dafür sorgen, dass es vom Hersteller, seinem Wartungsdienst bzw. von einem Fachmann ersetzt wird.

Diese Anleitung zusammen mit den Anleitungen der anderen in die Antriebsanlage eingebauten Geräte aufbewahren.

Wir empfehlen dem Benutzer alle Gebrauchsanleitungen der in der fertigen Maschine eingebauten Produkte auszuhändigen.

Potentielle Gefährpunkte für Menschen



Durchgang während des Betriebs der Anlage verboten.



Einklemmgefahr.



Quetschgefahr, Hände.



Einklemmgefahr für die Füße.

Zeichenerklärung

 Dieses Zeichen steht vor Abschnitten, die sorgfältig durchzulesen sind.

 Dieses Zeichen steht für sicherheitsrelevante Abschnitte.

 Dieses Zeichen steht für benutzerrelevante Abschnitte.

 Die Maßangaben sind, wenn nicht anders angegeben, in Millimetern.

Beschreibung

Selbsthemmender Unterflurantrieb für Drehtore bis 3,5 m Flügelweite mit einstellbarem Endanschlag im Zulauf.

Selbsthemmender Unterflurantrieb für Drehtore bis 1,3 m Flügelweite mit einstellbarem Endanschlag im Zulauf (schnelle Ausführung).

Selbsthemmender Unterflurantrieb mit Encoder für Drehtore bis 3,5 m Flügelweite mit einstellbarem Endanschlag im Zulauf.

Verwendungszweck

Unterflurantrieb, ideal für die Montage an Toren im privaten Wohnbereich und in Wohnanlagen

 Sämtliche von den in der Montageanleitung beschriebenen, abweichende Installationen bzw. Verwendungszwecke sind unzulässig.

Beschreibung der Bestandteile

1 - Motor

2 - Übertragungshebel

3 - Antriebsarm

4 - Einstellschraube der Endlage im Zulauf

5 - Einstellschraube der Endlage im Auflauf

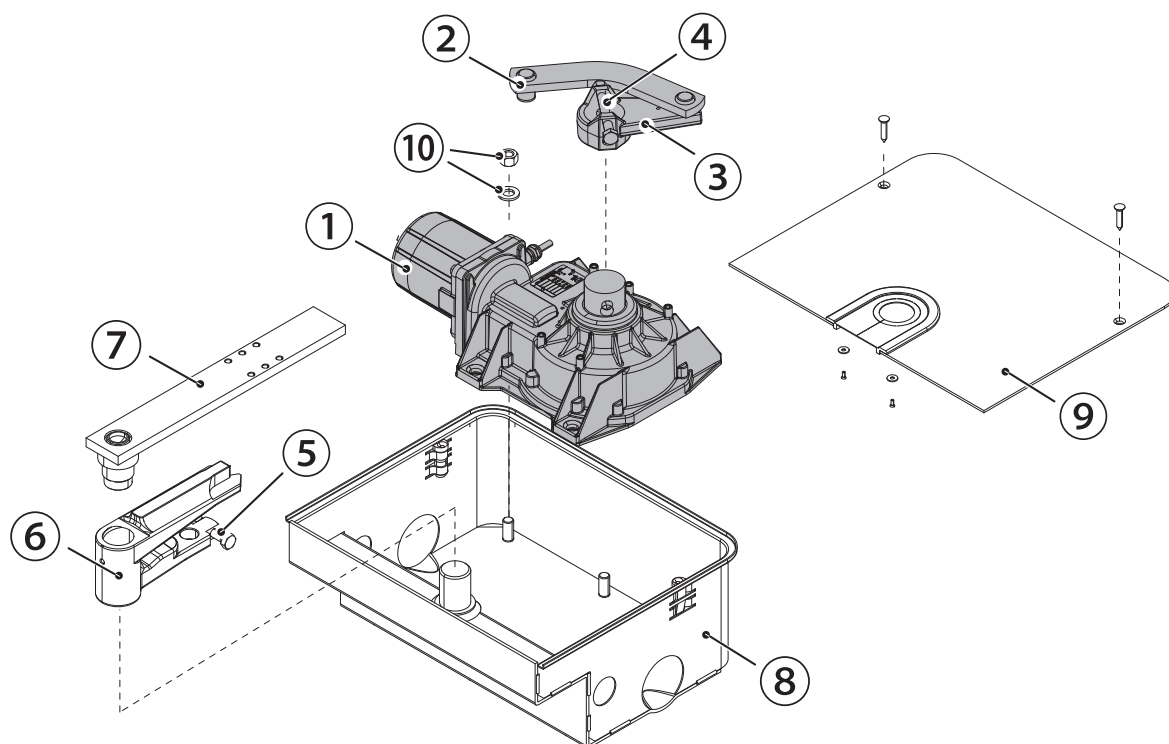
6 - Hebel für Schlossentriegelung

7 - Torbeschlag

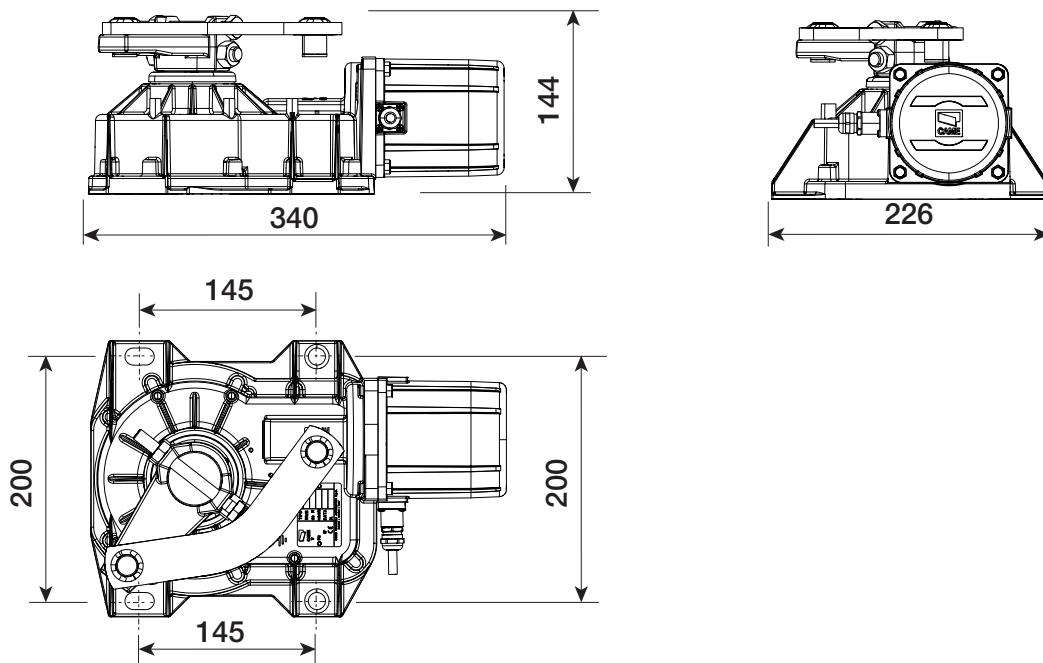
8 - Fundamentkasten

9 - Deckel

10 - Befestigungsschrauben



Abmessungen



Verwendungsbeschränkungen

⚠ Wir empfehlen immer ein Elektroschloss zu installieren, damit sich das Tor sicher schließt.

Das Elektroschloss muss bei nicht selbsthemmenden Antrieben oder mehr als 2,5 m Torflügelweite unbedingt installiert werden.

MODELS	FROG-A				FROG-AE				FROG-AV
Torflügelweite (m)	3,5	2,5	2	-	3,5	2,5	2	-	1,3
Torflügelgewicht (kg)	*400	*600	800	-	*400	*600	800	-	300

Technische Daten

MODELS	FROG-A	FROG-AE	FROG-AV
Betriebsspannung (V - 50/60 Hz)	230 AC	230 AC	230 AC
Betriebsspannung Motor (V)	230 AC 50/60 Hz	230 AC 50/60 Hz	230 AC 50/60 Hz
Leistung (W)	460	460	300
Stromaufnahme (mA)	1,9	1,9	2,5
Betriebstemperatur (°C)	-20 ÷ +55	-20 ÷ +55	-20 ÷ +55
Drehmoment (Nm)	320	320	240
Auflaufzeit bis 90° (Sek.)	18	18	9
Betriebszyklen/Stunde	11	11	-
Aufeinanderfolgende Betriebszyklen	3	3	-
Temperaturschutz Motor (°C)	150	150	150
Schutzart (IP)	67	67	67
Isolierklasse	I	I	I

Kabeltypen und Mindeststärken

Kabellänge (m)	bis 20	von 20 bis 30
Betriebsspannung Antrieb, 230 V AC	3G x 1,5 mm ²	3G x 2,5 mm ²
Mikro-Endschalter	*Nr. x 0,5 mm ²	*Nr. x 0,5 mm ²

*Anzahl = siehe Montageanleitung des Produkts - Achtung: die Kabelstärke gilt nur als Angabe, da sie von der Motorleistung und der Länge des Kabels abhängt.

📖 Bei 230 V Betriebsspannung und Verwendung im Freien, Kabel des Typs H05RN-F, die der 60245 IEC 57 entsprechen, verwenden; in Innenbereichen Kabel des Typs H05VV-F, die der 60227 IEC 53 entsprechen, verwenden. Bei Betriebsspannungen bis 48 V kann man Kabel des Typs FROR 20-22 II, die der EN 50267-2-1 entsprechen, verwenden.

📖 Die Wahl der Kabelstärke von Kabeln mit einer anderen Länge, als die in der Tabelle angeführten, muss laut den Angaben der Richtlinie CEI EN 60204-1 auf der Grundlage der effektiven Leistungsaufnahme der angeschlossenen Geräte erfolgen.

📖 Für Anschlüsse, die mehrere Belastungen auf der gleichen Leitung (sequentiell) vorsehen, muss die Bemessung laut Tabelle auf der Grundlage der Leistungsaufnahme und effektiven Entfernung nochmals berechnet werden. Für den Anschluss von in dieser Anleitung nicht berücksichtigten Produkten, gelten die dem jeweiligen Produkt beigefügten Gebrauchsanweisungen.

INSTALLATION

Die folgenden Abbildungen dienen nur als Beispiel. Der für die Montage des Antriebs und der Zusatzgeräte nötige Raum hängt vom Standort ab. Der Monteur wählt die beste Lösung.

Die Abbildungen beziehen sich auf einen rechts installierten Antrieb.

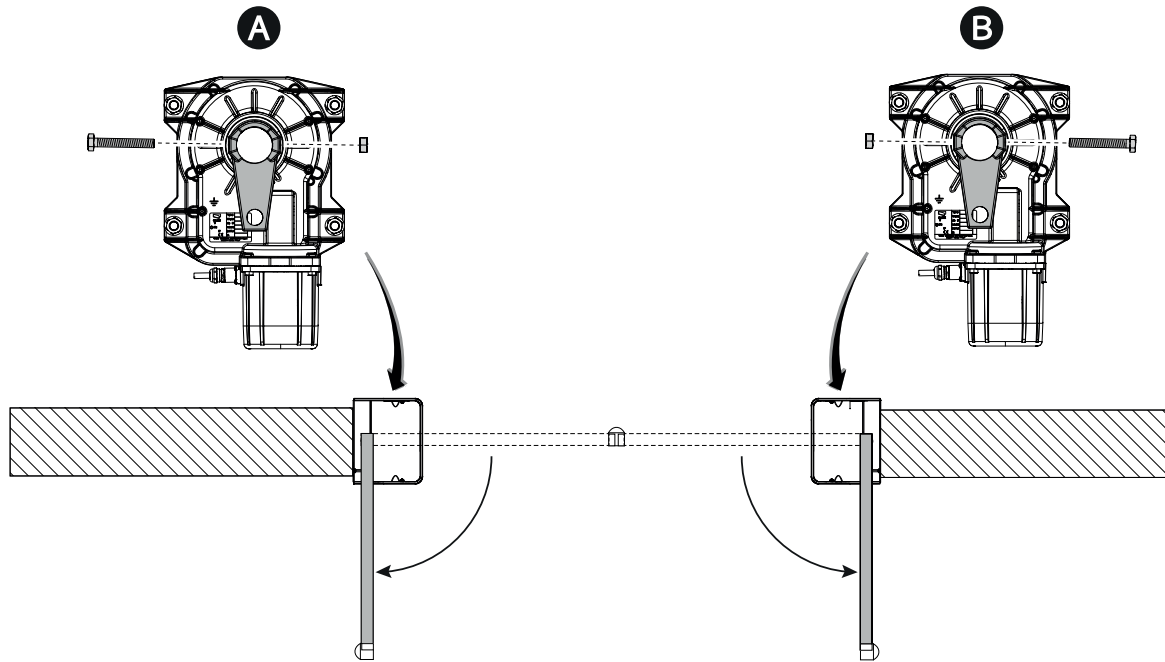
Vorher durchzuführen

Die Vorarbeiten umfassen die Verlegung des Fundamentkastens und die Befestigung der Entriegelungsvorrichtungen. Beachten Sie die Montageanleitungen dieser Produkte.

Vorbereitung des Antriebs

Legen Sie die Einstellschraube der Endlage im Zulauf in den Antriebsarm des Getriebemotors ein.

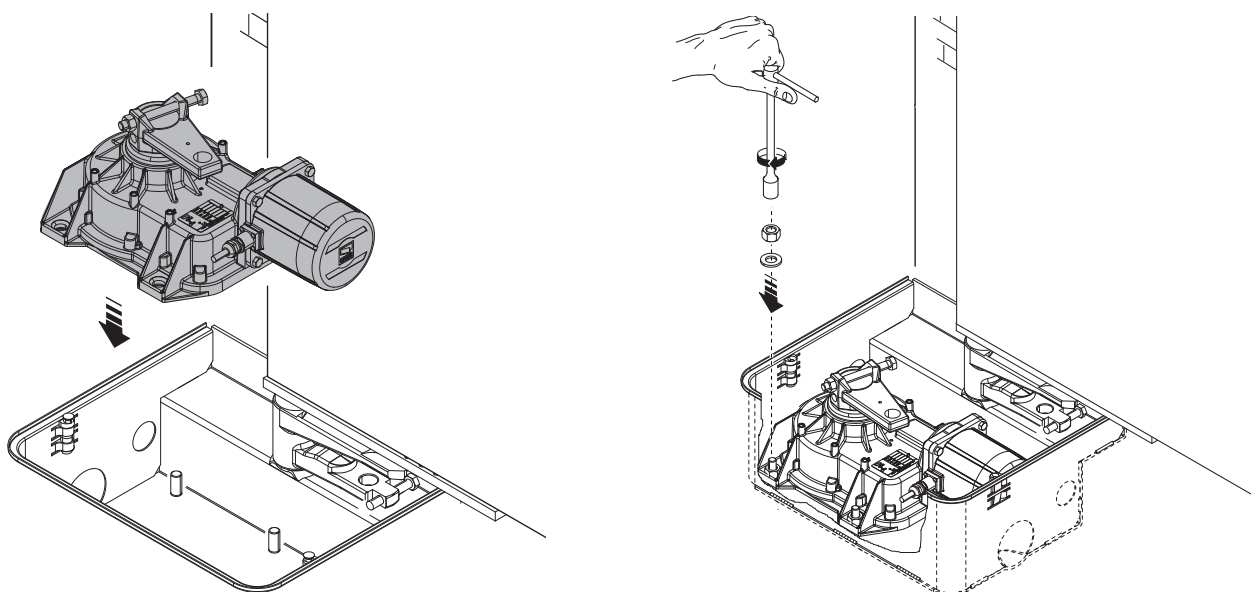
- A** Links montierter Antrieb
- B** Rechts montierter Antrieb



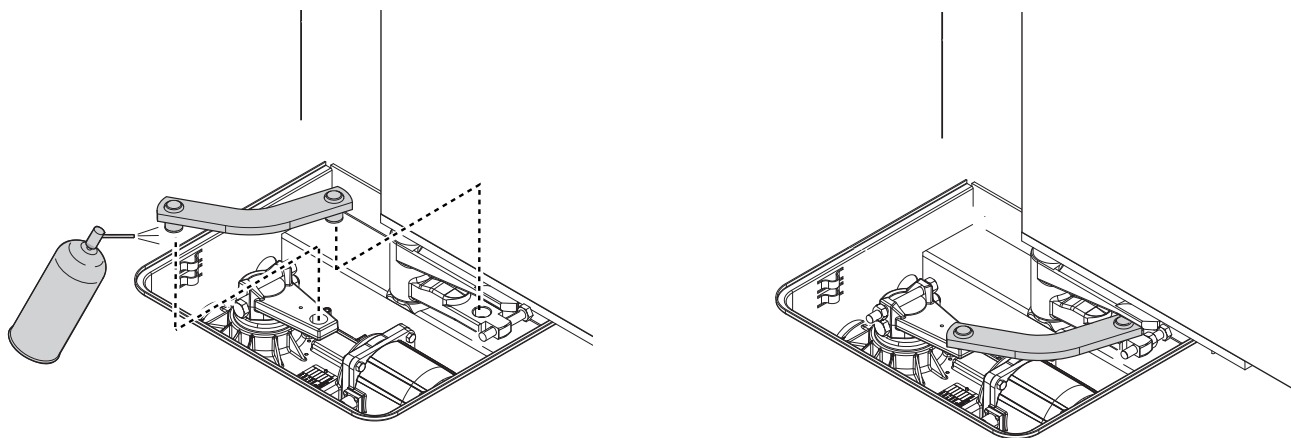
Befestigung des Antriebs

Tor von Hand öffnen.

Den Getriebemotor auf die Gewindestifte im Fundamentkasten auflegen und befestigen.



Übertragungshebel schmieren.
Den Übersetzungshebel, wie in den Abbildungen dargestellt, einlegen.



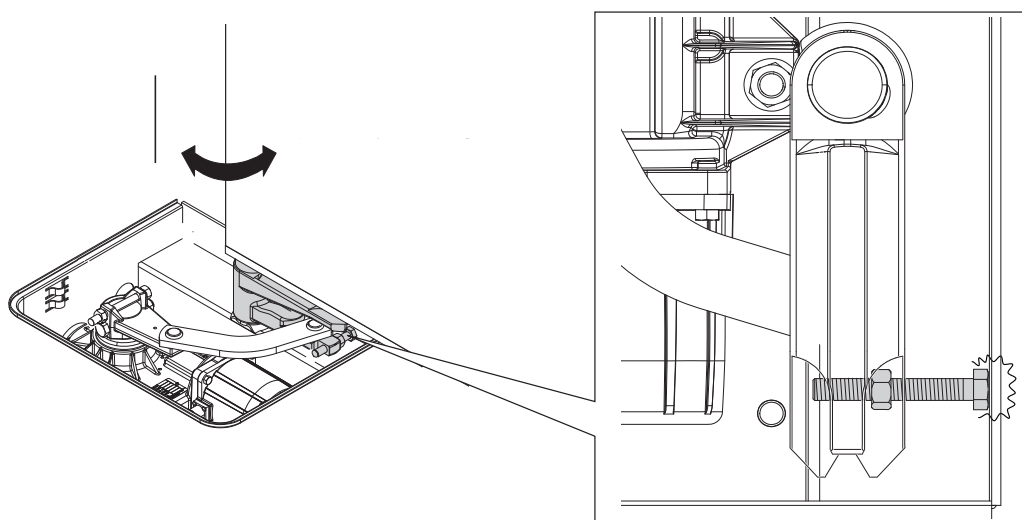
Einstellung der Endlagen (mit mechanischen Endschaltern)

Das Tor von Hand bis zum gewünschten Punkt öffnen.

 Der maximale Öffnungswinkel beträgt 110°.

Lösen Sie die Einstellschraube der Endlage im Auflauf, bis sie den Fundamentkasten berührt.

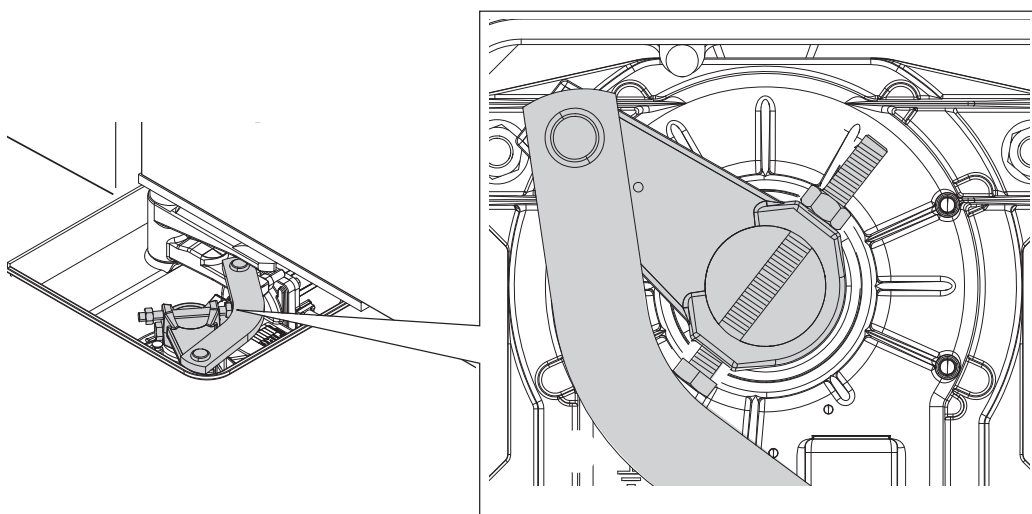
Ziehen Sie die Mutter an, um die Einstellschraube zu sichern.



Schließen Sie das Tor von Hand.

Lösen Sie die Einstellschraube der Endlage im Zulauf, bis sie den Übertragungshebel berührt.

Ziehen Sie die Mutter an, um die Einstellschraube zu sichern.



VERDRAHTUNG

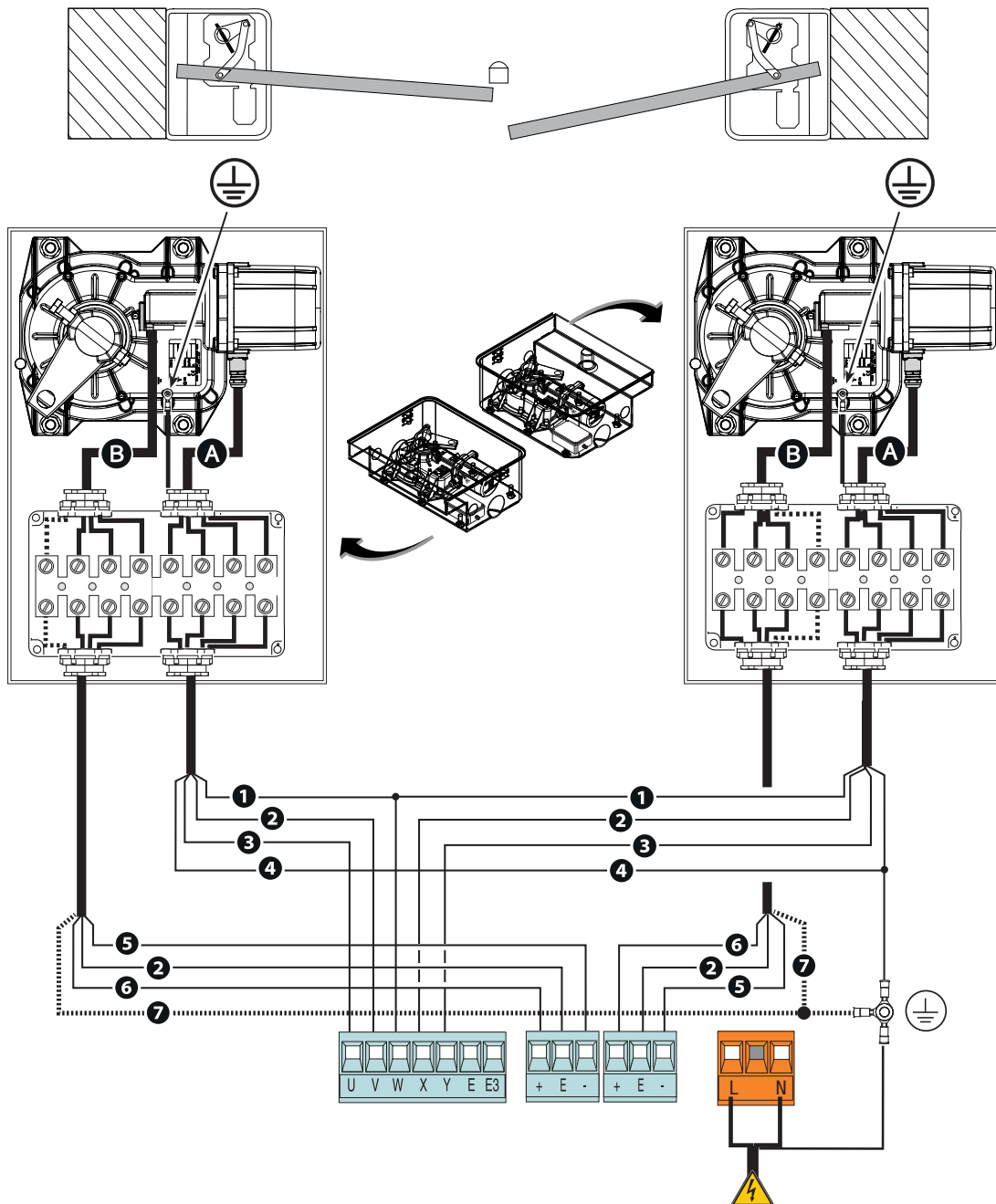
⚠ Vor Eingriffen an der Steuerung die Stromzufuhr unterbrechen und die Notbatterien entfernen (sofern vorhanden).

📖 Sehen Sie IP67 Anschlussdosen mit Anschlussklemmen vor.

Antrieb mit Encoder

- ❶ Blauer Draht
- ❷ Brauner Draht
- ❸ Schwarzer Draht
- ❹ Cavo giallo-verde
- ❺ Grüner Draht
- ❻ Weißer Draht
- ❼ Erdungsleitung

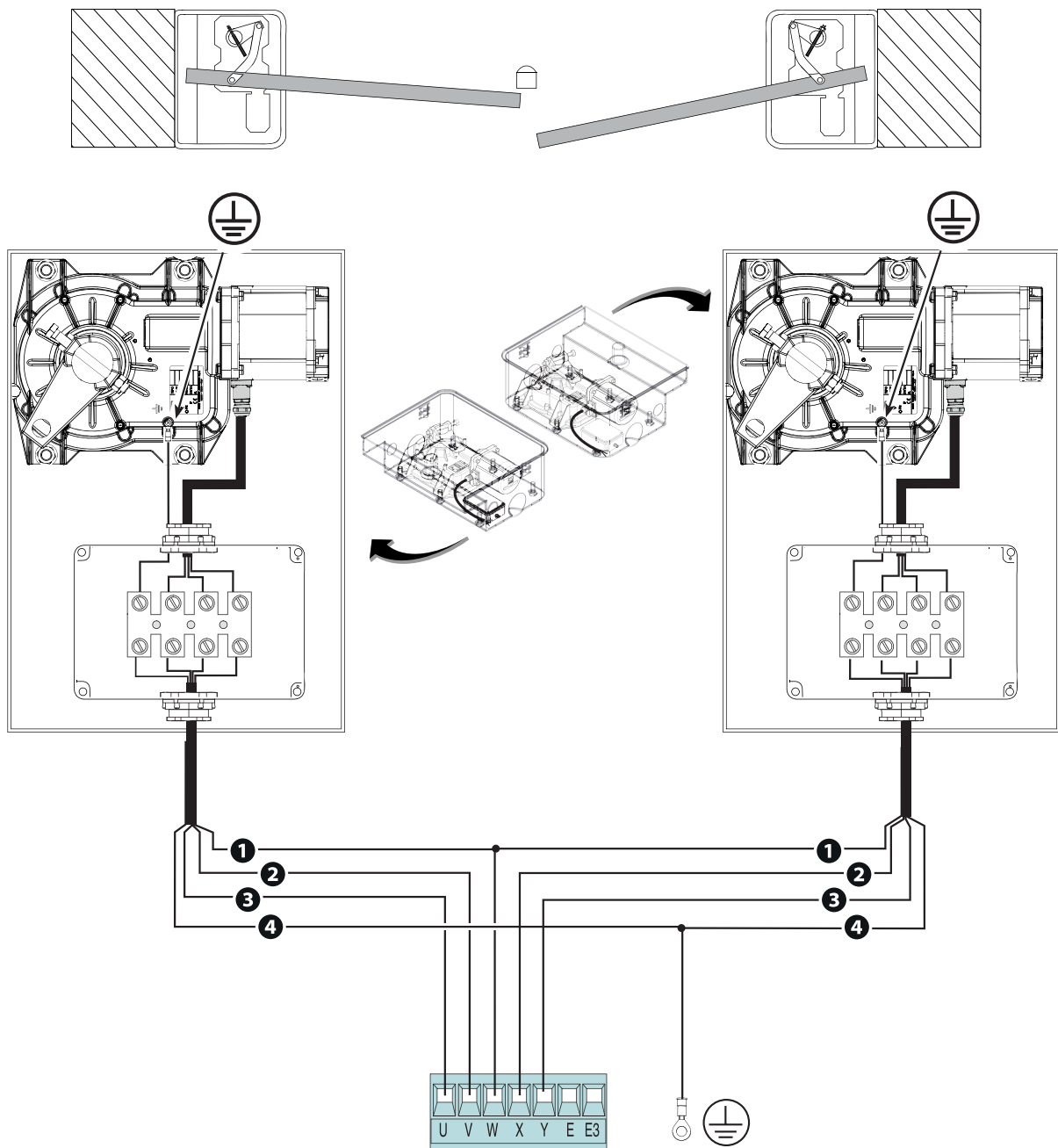
- Ⓐ Netzkabel
- Ⓑ Kabel des Encoders



📖 Überprüfen Sie die korrekte Drehrichtung des Getriebemotors und kehren Sie ggf. den Anschluss des braunen und des schwarzen Leiters um.

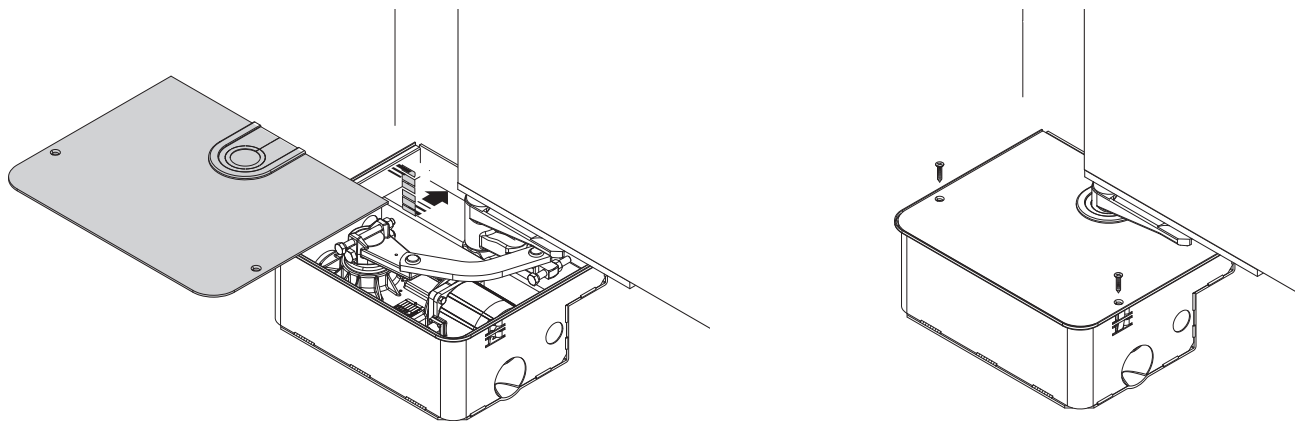
Antrieb ohne Encoder

- 1 Blauer Draht
- 2 Brauner Draht
- 3 Schwarzer Draht
- 4 Cavo giallo-verde



📖 Überprüfen Sie die korrekte Drehrichtung des Getriebemotors und kehren Sie ggf. den Anschluss des braunen und des schwarzen Leiters um.

ABSCHLIESSEND



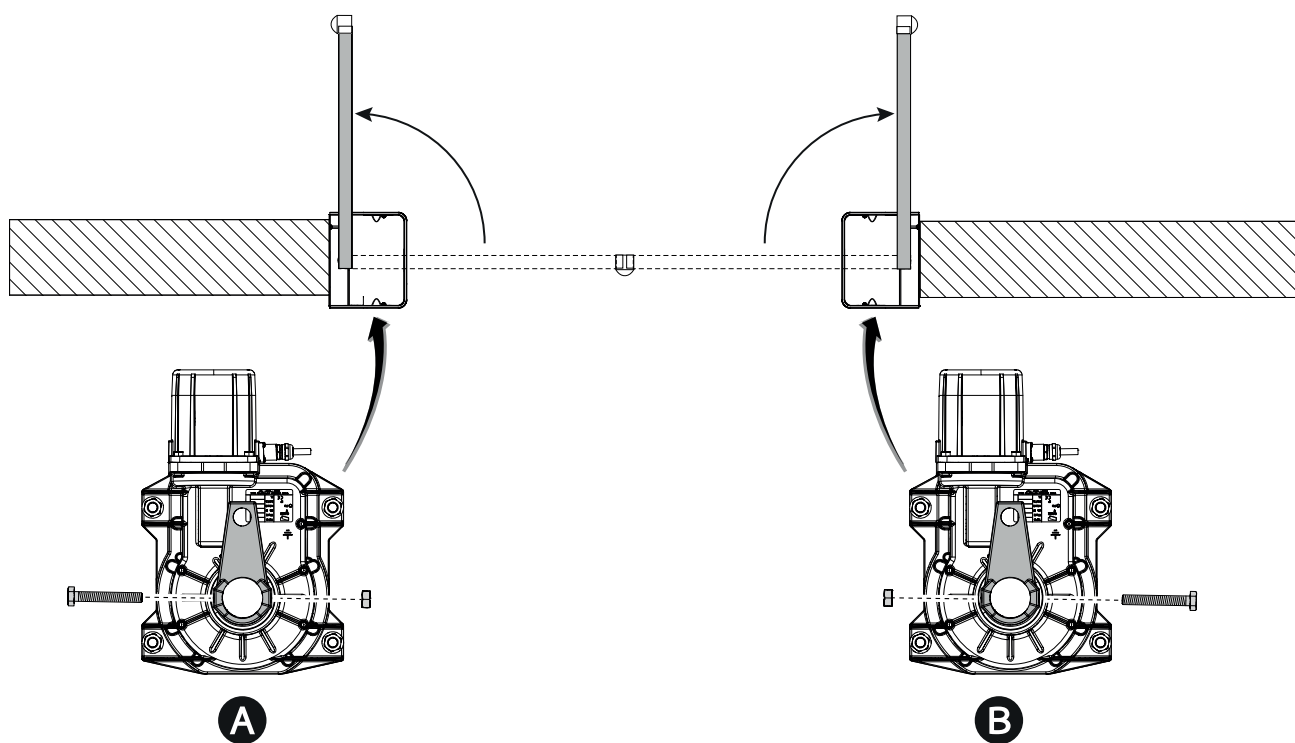
ÖFFNUNG NACH AUSSEN

Im Folgenden wird der einzige Vorgang, der sich von der Standardinstallation unterscheidet, beschrieben.

Vorbereitung des Antriebs

Legen Sie die Einstellschraube der Endlage im Zulauf in den Antriebsarm des Getriebemotors ein.

- A** Links montierter Antrieb
- B** Rechts montierter Antrieb



DICHIMFAZIONE DI INCORPORAZIONE allegato / DECLARATION OF INCORPORATION annex / ERKLÄRUNG FÜR DEN EINBAU anhang / DECLARATION D'INCORPORATION anexo / DECLARACION DE INCORPORACION anexo / DECLARACAO DE INCORPORACAO anexo / DEKLARACJA WBUROWANIA załącznik / INBOUWERKLARING bijlage IIB - 2006/42/CE

Fabbricante / Manufacturer / Hersteller / Fabricant / Fabricante / Fabricante / Wytwórca / Fabrikant
Came S.p.a.
Indirizzo / address / adresse / dirección / endereço / adres / adres
Via Martiri della Libertà 15 31030 - Dosson di Casier Treviso - Italy



DICHIMARA CHE LE AUTOMAZIONI INTERPRETE PER CANCELLI A BATTENTE / DECLARES THAT THE UNDERGROUND OPERATORS FOR SWING GATES / ERKLÄRT DASS DIE UNTERFLURANTRIEBE FÜR DREHTORE / DECLARE QUE LE AUTOMATISMES ENFERME POUR PORTAILS BATTANTS / DECLARA QUE LAS AUTOMATIZACION ENTERRADA PARA CANCELLOS BATTENTES / DECLARA QUE AS AUTOMATIZACOES ENTERRADAS PORTOES A BATTENTES / OS MANO-OBRA DE AUTOMATIZACAO DE PORTAIS SFRZYLOWYCH DO MONTAZU PODZIEMNEGO / KERLAART DAT DE ONDER-GRONDSE AUTOMATISERING

FROG-A
FROG-AE
FROG-A1

E' CONFORME ALLE DISPOSIZIONI DELLE SEGUENTI DIRETTIVE / IT COMPLIES WITH THE PROVISIONS OF THE FOLLOWING DIRECTIVES / DEN VORLIEGENDEN RICHTLINIEN ENTSPRECHEN / IL EST CONFORMES AUX DISPOSITIONS DES DIRECTIVES SUIVANTES / COINCIDE CON LAS DISPOSICIONES DE LAS SIGUIENTES DIRECTIVAS / ESTAO DE ACORDO COM AS DISPOSICIONES DAS SEGUENTES DIRECTIVAS / SA ŽODIENE Z POSTANOVLENIMI NASTAVLJIVYCH DYREKTYVY EUROPEJSKICH / VOLDOEN AAN DE VOORSCHRIFTEN VAN DE VOLGENDE RICHTLINIEN

- COMPATIBILITA' ELETTROMAGNETICA / ELECTROMAGNETIC COMPATIBILITY / ELEKTROMAGNETISCHE VERTRAGLICHKEIT / COMPATIBILITE' ELECTROMAGNETIQUE / COMPATIBILIDAD ELECTROMAGNETICA / COMPATIBILIDADE ELETTROMAGNETICA / KOMPATIBILNOSCI ELEKTROMAGNETYCZNEJ / ELEKTROMAGNETISCHE COMPATIBILITEIT : 2014/30/AE.

Riferimento norme armonizzate ed altre norme tecniche / Refer to European regulations and other technical regulations / Harmonizirane Bezoopredmen und andere technische Vorschriften / Référence aux normes harmonisées et aux autres normes techniques / Referência normas armonizadas y otras normas técnicas / Referencia de normas harmonizadas e outras normas técnicas / Odnosno normy upodobilnicarstva i lina normy techniczne / Geharmoniseerde en andere technische normen waarnaar te verwijzen

EN 61000-6-1:2007
EN 61000-6-3:2007+A1:2011
EN 62233:2008
EN 60335-1:2012+A11:2014
EN 60335-2-103:2015

RISPETTA I REQUISITI ESSENZIALI APPLICATI / MEET THE APPLICABLE ESSENTIAL REQUIREMENTS / DEN WESSENTLICHEN ANGEWANDTEN ANFORDERUNGEN ENTSPRECHEN / RESPECTENT LES CONDITIONS REQUISES NECESSAIRES APPLICABLES / CUMPLIEN CON LOS REQUISITOS ESSENCIALES APLICAM / CUMPLIEN CON LOS REQUISITOS ESSENCIALES APLICACOES / SPELNAJA POCZTAWOENE WYMAGANE WYRUNKI / VOLDOEN AAN DE TOEPASBARE MINIMUM EISEN:
1.1.3; 1.1.5; 1.2.1; 1.2.2; 1.3.2; 1.3.7; 1.3.8.1; 1.4.1; 1.4.2; 1.5.1; 1.5.3; 1.5.8; 1.5.9; 1.5.9; 1.5.13; 1.6.1; 1.6.3; 1.6.4; 1.7.1; 1.7.2; 1.7.4

PERSONA AUTORIZADA COSTRUIRE LA DOCUMENTAZIONE TECNICA PERTINENTE / PERSON AUTHORIZED TO COMPLETE THE RELEVANT TECHNICAL DOCUMENTATION / PERSON DE RESPONSABILITE TECHIQUE DE RELEVANT TECHIQUES UNTER AUCH ZUGAMMENHANGENDE / DOCUMENTATION TECHIQUE SPECIFIQUE D'AUTORISATION A CONSTRUIRE DE / PERSONA AUTORIZADA PARA ELABORAR LA DOCUMENTACION TECNICA PERTINENTE / PESSOA AUTORIZADA A CONSTITUIR A DOCUMENTACAO TECNICA PERTINENTE / OSOBA UPORNAWIZAJACA DO PRZEPISOWANIA DOKUMENTACJI TECHI CZEJ / OSOBA DE RESPONSABILITATE DE RELEVANTE TECHNICE DOCUMENTEN SAMEN TE STELLEN.

CAME S.p.a.
La documentazione tecnica pertinente è stata compilata in conformità all'allegato VIB. / The pertinent technical documentation has been drawn up in compliance with attached document VIB. / Die relevante technische Dokumentation wurde entsprechend der Anlage VIB erstellt. / La documentación técnica pertinente a été remplie conformément à l'annexe VIB. / La documentación técnica pertinente ha sido redactada en cumplimiento con el anexo VIB. / A documentação técnica pertinente foi preenchida de acordo com o anexo VIB. / Odnosno dokumentacija tehnicka nastala skladajouyho s priložim VIB. / De technische documentatie bestaat uit aangeleverd bij de bijlage VIB.

CAME S.p.a. di invia a trascritto, in risposta a una richiesta solgularmente inoltrata dalle autorità nazionali, informazioni pertinenti sulle quasi macchine, e / Came S.p.a., following a duly motivated request from the national authorities, undertakes to provide information related to the quasi machines, and / Die Firma Came S.p.a. weiltbereit sich auf alle angemessenen relevante Anfrage der staatlichen Behörden Informationen über die unvollständigen Maschinen, zu übermitteln, und / Came S.p.a. s'engage à transmettre, en réponse à une demande bien fondée de la part des autorités nationales, informations relatives aux quasi machines. / Came S.p.a. se compromete a transmitir, como respuesta a una solicitud adecuadamente fundada por parte de las autoridades nacionales, informaciones relacionadas con las cuasimáquinas. / Came S.p.a. compromete-se a fornecer, em resposta a uma solicitação devidamente fundamentada pelas autoridades nacionais, informações pertinentes às partes que compoem máquinas. / Came S.p.a. zobowiązuje się do udzielenia informacji dotyczących maszyn odpowiednio na podstawie umotywowanej prośby, składowej przez kompetentny organ państwowy. / Came S.p.a. wełnacza się artos an op mat relevanten onkréid' verzoek van de nationale autoriteiten de relevante informatie over de niet volkóóde machine te verstrekken.

VIETA / FORBIDS / VERBIET / INTERDI / PROHIBE / PROIBO / ZABRAMIA SIE / VERBIEDT
La messa in servizio finché la macchina non è stata installata conforme, se del caso da 2006/42/CE, / comendatng of the above mentioned unit must occur when the final machine into which they must be incorporated, has been duly completed, in particular, to 2006/42/CE, / die Installation bevor die „Endmaschine“ in die unvollständige Maschine eingebaue wird, die konform erfüllt wurde, gegebenenfalls gemäß der Richtlinie 2006/42/EG. / No es en servicio hasta que la máquina final en la que se incorpora sea puesta en funcionamiento. / A colocação em funcionamento, até que a máquina final, onde deva ser incorporada, não for dadaada em conformidade com a directiva de conformidade de acordo a 2006/42/CE. / O utilizador não deve colocar a máquina em funcionamento, até que a máquina final, onde deva ser incorporada, não for dadaada em conformidade com a directiva de acordo com 2006/42/CE. / O użytkownika nie powinien uruchamiać maszyn, dopóki nie zostaną zmontowane i nie zostaną uruchomione zgodnie z wytycznymi dyrektywy 2006/42/WE, just tylko procedura była zakończona, / also in working in the stiller zong de eindreucne waarin de niet volkóóde machine moet worden ingebouwd in overeenstemming met de wet, indien toepasselijk met de richtlijn 2006/42/CE.

Dosson di Casier (TV)
20 Aprile / April / Avril / April / April / Kwieten / April 2016

Amministratore Delegato / Managing Director /
General Director / Directeur Général / Director General /
Administrador Delegado / Dyrektor Zarządzający /
Algemeen Directeur
Andrea Melizzo

Fascicolo tecnico a supporto / Supporting technical dossier / Unterstützung technische Dossier / soutien dossier technique / apoyo expediente técnico / apolcar dossier técnico / wspieranie dokumentacji technicznej / ondersteunende technische dossier: 001FH03-A

Came S.p.a.
Via Martiri della Libertà, 15 - 31030 Dosson di Casier - Treviso - Italy - Tel. (+39) 0422-4940 - Fax (+39) 0422-4941
info@came.it - www.came.com
Cap. Soc. 1.010.000,00 € - C.F. e P.I. 03481280295 - VAT IT 03481280295 - REA TV 273308 - Png Imp. TV 03481280295

ABBAU UND ENTSORGUNG

CAME S.p.A. wendet im Betrieb das Umweltmanagement gemäß UNI EN ISO 14001 zum Schutz der Umwelt an. Wir bitten Sie, diese Umweltschutzarbeit, die für CAME eine Grundlage der Fertigungs- und Marktstrategien ist, durch Beachtung der Entsorgungsangaben weiterzuführen:

ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Die Bestandteile der Verpackung (Pappe, Kunststoff usw.) können, getrennt gesammelt, mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Vor der Entsorgung ist es empfehlenswert, sich über die am Installationsort geltenden Vorschriften zu informieren.

NICHT IN DIE UMWELT GELANGEN LASSEN!

ENTSORGUNG DES PRODUKTES

Unsere Produkte bestehen aus verschiedenen Materialien. Der größte Teil davon (Aluminium, Kunststoff, Eisen, Stromkabel) kann mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sie können durch getrennte Sammlung in zugelassenen Entsorgungsbetrieben recycelt werden.

Weitere Bestandteile (Platinen, Handsenderbatterien usw.) können Schadstoffe enthalten.

Sie müssen dementsprechend entfernt und in zugelassenen Fachbetrieben entsorgt werden.

Vor der Entsorgung ist es empfehlenswert, sich über die am Entsorgungsort geltenden Vorschriften zu informieren.

NICHT IN DIE UMWELT GELANGEN LASSEN!

CAME S.P.A.
Via Martiri della Libertà, 15
31030 Dosson di Casier
Treviso - Italy
Tel. (+39) 0422 4940
Fax (+39) 0422 4941